



PERFORMANCE IN WIRE

voestalpine Wire Rod Austria GmbH

»DER WEG IST NICHT
EINFACH, ABER GEMEINSAM
WERDEN WIR DAS ZIEL DER
KLIMANEUTRALITÄT 2050
ERREICHEN.«

SEHR GEEHRTE DAMEN UND HERREN!

Der Schutz unserer Umwelt und das Erreichen der globalen Klimaziele sind Werte, die wir teilen und denen wir uns verpflichtet fühlen. Die dazu notwendige **Technologieumstellung hin zu einer klimaneutralen Produktion** stellt uns und die gesamte europäische Stahlindustrie vor große Herausforderungen. Besonders hervorzuheben ist die Umstellung unserer Stahlproduktion und Weiterverarbeitung auf nachhaltige Produktionstechnologien mit einem deutlich reduzierten CO₂-Fußabdruck, ein Weg, den wir nur gemeinsam gehen können.

Thematische Schwerpunkte unserer konzernweiten Nachhaltigkeitsstrategie im ökologischen Bereich sind somit die CO₂-Reduktion sowie die Ressourcenschonung und Kreislaufwirtschaft. Diese Anstrengungen werden durch die Science Based Targets Initiative (SBTi) wissenschaftlich begleitet, welcher die voestalpine im Juli 2022 beigetreten ist.

Im Folgenden finden Sie ausführliche Informationen mit Schwerpunkten in Bezug auf unsere Klimastrategie sowie Treibhausgasemissionen wie auch zu den Nachhaltigkeitsaspekten „Soziales & Gesellschaft“ und „Compliance & Corporate Governance“ unseres Unternehmens.

Gerne möchten wir Sie einladen, mit uns mögliche Verbesserungen in unseren beiden Unternehmen zu erarbeiten, um für zukünftige Herausforderungen gerüstet und somit gemeinsam ONE STEP AHEAD zu sein.

INHALT

1. KLIMAZIELE.....	5
2. ROADMAP 2 ZERO.....	7
- KLIMASTRATEGIE	
- greentec steel	
3. TREIBHAUSGASBILANZIERUNG.....	8
4. KREISLAUFWIRTSCHAFT & RECYCLINGRATE.....	9
5. NACHHALTIGE ENERGIE & UMWELTSCHUTZ.....	10
6. SOZIALES & GESELLSCHAFT.....	13
7. COMPLIANCE & CORPORATE GOVERNANCE.....	13
8. LEISTUNGEN & ZERTIFIZIERUNGEN.....	14

PERFORMANCE IN SUSTAINABILITY

Kennen Sie schon unsere
Nachhaltigkeitswebpage?

Hier erhalten Sie einen
Überblick über unsere
Vision, Ziele,
Nachhaltigkeitsstrategie,
Maßnahmen und
Erfolgsgeschichten.



[LINK](#)





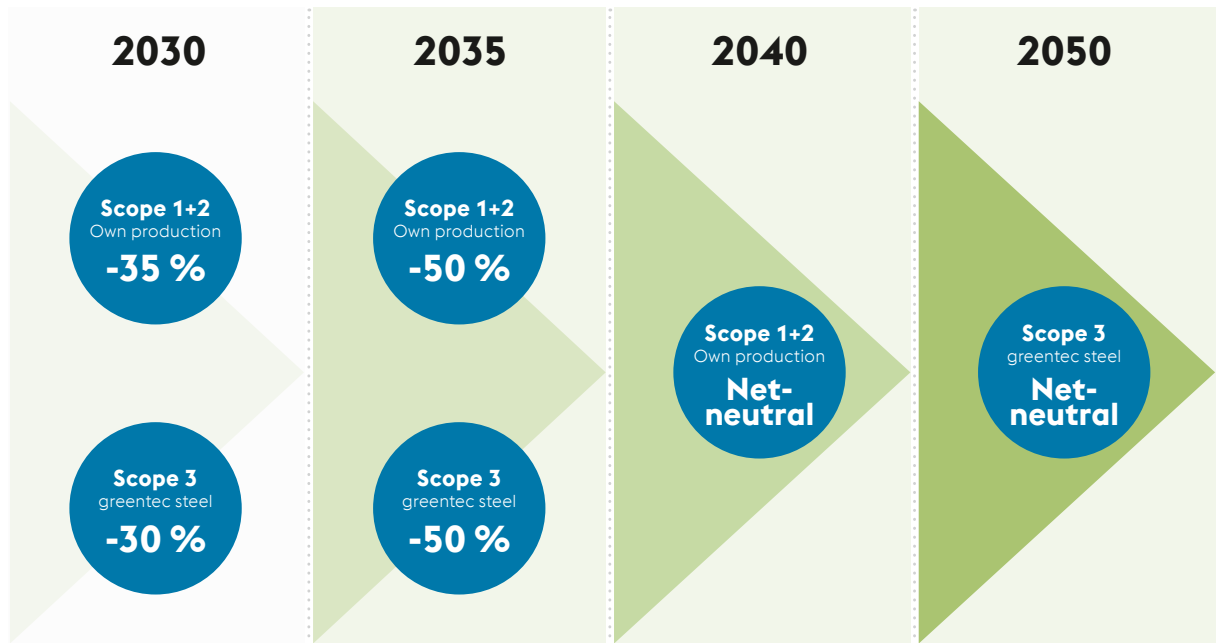


Abbildung 1: CO₂-Reduktionsziele voestalpine Wire Technology, Basis Kalenderjahr 2018

KLIMAZIELE

Unsere Vision ist eine CO₂-neutrale Wirtschaft.

Bis zum Jahr 2030 streben wir eine Reduktion unserer direkten Emissionen (Scope 1) sowie der indirekten Emissionen aus der Energiebeschaffung (Scope 2) um 35 % an. Gleichzeitig setzen wir uns das Ziel, die indirekten

Emissionen entlang der gesamten Wertschöpfungskette (Scope 3) um 30 % zu senken.

Bis 2035 sollen sowohl Scope 1- als auch Scope 2-Emissionen um 50 % reduziert werden. Ebenso verfolgen wir eine 50 %-Reduktion der Scope 3-Emissionen bis zu diesem Zeitpunkt.

Unsere Geschäftstätigkeit soll bis 2040 in Bezug auf Scope 1 und 2 netto-neutral sein.

Langfristig verfolgen wir die Vision, bis zum Jahr 2050 sämtliche Emissionen – Scope 1, 2 und 3 – vollständig netto-neutral zu gestalten.



greentec
steel

ROADMAP 2 ZERO

KLIMASTRATEGIE



Abbildung 2: Klimastrategie voestalpine Wire Technology

Ein ambitioniertes Ziel erfordert eine ambitionierte Planung. Um das Ziel der CO₂-Neutralität erreichen zu können, haben wir eine Roadmap 2 Zero entwickelt. Bereits implementierte Maßnahmen zur Senkung des CO₂-Fußabdrucks sind in unserer Umwelterklärung online zu finden.



[LINK](#)

greentec steel – UNSER WEG IN EINE GRÜNE ZUKUNFT

greentec steel ist ein Schlüsselprojekt der voestalpine AG auf dem Weg zu einer nachhaltigen und umweltfreundlichen Stahlproduktion. Das ambitionierte Vorhaben umfasst einen Stufenplan, der darauf abzielt, bis 2050 eine **CO₂-neutrale Stahlproduktion** zu erreichen. Ab 2027 wird die voestalpine AG mit dem Einsatz von grünstrombetriebenen Elektrolichtbogenöfen einen bedeutenden Schritt zur Reduzierung der CO₂-Emissionen unternehmen. Dieser Schritt ermöglicht eine Senkung um bis zu 30 %, was etwa 5 % der jährlichen CO₂-Emissionen Österreichs entspricht. greentec steel wird somit zum größten Klimaschutzprogramm des Landes.



Weitere Informationen zum Thema greentec steel finden Sie unter:



[LINK](#)

TREIBHAUSGAS- BILANZIERUNG

Die Bilanzierung der THG-Emissionen von 2018 bis 2024 erfolgte nach Standard des GHG-Protokolls.

voestalpine Wire Rod	Einheit	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024
Scope 1	t CO ₂ -äq	44.510	39.050	32.480	41.560	38.570	34.790	33.920
Scope 2	t CO ₂ -äq	2.810	2.000	800	1.330	1.160	1.090	1.060
Scope 3	t CO ₂ -äq	1.205.620	1.030.680	868.520	1.097.240	1.002.220	913.270	831.090
Gesamt	t CO ₂ -äq	1.252.940	1.071.730	901.800	1.140.130	1.041.950	949.150	866.070

Tabelle 1: THG-Emissionen Kalenderjahre 2018-2024 (einschließlich Vormaterial)

Scope 2-Emissionen: Vollständig erfasst nach der marktbasierteren Methode, basierend auf den Angaben des Stromlieferanten

Scope 3: Umfasst Purchased goods, Transport & Distribution (up-/downstream), Fuel & Energy, Waste, Business Travel

voestalpine Wire Austria	Einheit	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024
Scope 1	t CO ₂ -äq / t	0,10	0,10	0,11	0,11	0,11	0,11	0,12
Scope 2	t CO ₂ -äq / t	0,01	0,01	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Scope 3	t CO ₂ -äq / t	2,82	2,75	2,88	2,90	2,84	2,83	2,85
Gesamt	t CO ₂ -äq / t	2,93	2,86	2,99	3,01	2,95	2,95	2,97

Tabelle 2: Spezifische THG-Emissionen Kalenderjahre 2018-2024 (einschließlich Vormaterial)

Scope 2-Emissionen: Vollständig erfasst nach der marktbasierteren Methode, basierend auf den Angaben des Stromlieferanten

Scope 3: Umfasst Purchased goods, Transport & Distribution (up-/downstream), Fuel & Energy, Waste, Business Travel

Für drei Produktkategorien der voestalpine Wire Rod Austria GmbH (siehe Tabelle 3) wurden Umweltproduktdeklarationen (EPDs) erstellt und gemäß der Norm EN 15804+A2 verifiziert. Diese Verifizierung wurde vom Institut Bauen und Umwelt e. V. durchgeführt.

voestalpine Wire Rod	Einheit	As rolled	Surface treated	Annealed
Global Warming Potential (A1-A3)	t CO ₂ -äq / t	2,75	2,76	2,95

Tabelle 3: Environmental Product Declarations (EPD)

Die EPDs stehen online als Download zur Verfügung:



[LINK](#)

KREISLAUFWIRTSCHAFT & RECYCLINGRATE

Der Werkstoff Stahl ist annähernd zu 100 % rezyklierbar, da alle daraus hergestellten Produkte am Ende ihrer Lebensdauer als Schrott komplett und beliebig oft wiederverwertet werden können. Es ist für eine ressourcenschonende Produktion unerlässlich, die Lebensdauer der Produkte zu erhöhen sowie ihre Wiederverwend- und -verwertbarkeit kontinuierlich zu verbessern. So bilden Eigen- und Fremdschrott eine wesentliche Rohstoffbasis, sowohl für die herkömmliche Technologie (Einsatz im Stahlwerk) als auch für die angestrebte Umstellung auf Elektrolichtbogenöfen (EAF).

Die **Recyclingrate** für voestalpine Stahl wurde gemäß den Definitionen der ÖNORM EN ISO 14021 berechnet und bezieht sich ausschließlich auf das von voestalpine Stahl Donawitz bezogene Vormaterial. Dabei werden sowohl Post- als auch Pre-consumer-Anteile berücksichtigt. Für die Gesamtrecyclingrate wird zudem der sogenannte Internal Scrap-Anteil einbezogen.

Recyclingrate ÖNORM EN ISO 14021	25 %
Post-consumer scrap	9 %
Pre-consumer scrap	16 %

Recyclingrate gesamt	33 %
Post-consumer scrap	9 %
Pre-consumer scrap	16 %
Internal scrap	8 %



NACHHALTIGE ENERGIE & UMWELTSCHUTZ

Der Strombedarf der voestalpine Wire Rod wird zu 25 % durch erneuerbare Energiequellen gedeckt, rund 75 % kommen aus der Verwertung von Nebenprodukten, in Form von Prozessgasen, der Stahlerzeugung. Wir setzen am Standort Donawitz auf den Ausbau von erneuerbaren Stromquellen und betreiben mehrere Wasserkraft- und Photovoltaikanlagen mit einer Gesamtkapazität von 55 GWh an den Standorten der voestalpine Wire Rod und voestalpine Stahl Donawitz, sowie Power Purchase Agreements (PPA) mit der PV-Freiflächenanlage Karlschacht. Im Bereich Windenergie haben wir Power Purchase Agreements (PPA) mit den Windparks Stangalm und Hochpürschtling.

Zudem ist unser Energiemanagementsystem nach ISO 50001 und unser Umweltmanagement nach ISO 14001 sowie EMAS zertifiziert. Detaillierte Informationen zu den Themen Wasserverbrauch, Abwasser, Abfälle sowie unser Umweltprogramm finden Sie in unserer Umwelterklärung im Downloadcenter auf unserer Homepage.

Unter diesem Link finden Sie unserer Umwelterklärung:



[LINK](#)

ENERGIEEFFIZIENZSTEIGERUNG – BEI DER ERWÄRMUNG DER KNÜPPEL FÜR DAS DRAHTWALZWERK

Im Hubbalkenofen unseres Drahtwalzwerks werden Knüppel auf hohe Temperaturen gebracht. Durch eine gezielte Optimierung der Betriebsweise konnte der Erdgasverbrauch bei gleichbleibender Produktionsmenge um rund 2 % gesenkt werden. Das bedeutet eine Einsparung von rund 2.500 MWh Erdgas pro Jahr – und damit verbunden eine CO₂-Vermeidung von etwa 440 Tonnen jährlich.



SENKUNG DES STROMVERBRAUCHES IM PUMPENHAUS

Für die zuverlässige Versorgung der Drahtstraße mit Kühlwasser betreibt das Unternehmen ein eigenes Pumpenhaus, das stündlich bis zu 4.000 m³ Wasser umwälzt. Durch die Installation neuester, energieeffizienter Pumpentechnologie, die Anpassung der Anlagenautomatisierung & -steuerung sowie die Optimierung der Pumpenbetriebszeiten konnte der Stromverbrauch signifikant gesenkt werden. Diese gezielten Maßnahmen führten zu einer jährlichen Einsparung von rund 1.000 MWh.



OPTIMALE NUTZUNG DES HEISSWASSERKREISLAUFES

Bei der Erwärmung von Knüppeln auf rund 1.100 °C im Drahtwalzwerk entstehen große Mengen an Heißwasser. Diese werden in einem geschlossenen Kreislauf geführt und zunächst zur Kühlung des Transportsystems im Hubbalkenofen eingesetzt. Anschließend dient es der gezielten Beheizung von Sanitäranlagen, Werkstätten, Medienräumen sowie Aggregaten in der Drahtnachbehandlung.

Durch Optimierungsmaßnahmen im sekundären Heißwasserkreislauf – insbesondere die Erhöhung des Temperaturniveaus – konnte die Nutzung der vorhandenen Wärme deutlich verbessert werden. Das Ergebnis: Eine Einsparung von rund 450 MWh Primärenergie pro Jahr.



SOZIALES & GESELLSCHAFT

Die voestalpine Wire Technology Gruppe ist mit ihren Tochtergesellschaften nicht nur international erfolgreich, sondern auch rund um ihre Standorte ein aktiver Teil der Gesellschaft. Dabei unterstützen wir gemeinsame Projekte in den Bereichen Bildung, Jugend, Kultur und Soziales. Wir setzen auf eine gemeinsame Werthaltung und haben den Anspruch, das Leben der Menschen im Umfeld unserer Standorte zu verbessern.

Wir legen größten Wert auf Gesundheit & Sicherheit, Diversität, sowie Wertschätzung & Förderung unserer Mitarbeiter:innen. Wir schaffen eine

Unternehmenskultur – getreu unseren Werten Qualität, Innovation, Flexibilität und Nachhaltigkeit – in der wir die Individualität aller Mitarbeiter:innen und ihrer Fähigkeiten, unabhängig von Geschlecht, Alter, Herkunft, Religion, sexueller Orientierung oder einer eventuellen Beeinträchtigung fördern und fördern. Besondere Aufmerksamkeit gilt dem Female Empowerment welches als strategisches Handlungsfeld in unserer HR Strategie verankert ist.

Wir sehen gruppenweite Sicherheitsstandards und unser ausgezeichnetes Gesundheitsmanagement als

Fundament einer erfolgreichen Health & Safety- Unternehmenskultur zur Umsetzung unserer Zero-Accidents-Strategie mit der Vision „Null Arbeitsunfälle und keine berufsbedingten Erkrankungen“.

Weitere Informationen finden Sie im voestalpine **Geschäftsbericht** der voestalpine AG:



[LINK](#)

COMPLIANCE & CORPORATE GOVERNANCE

Als verlässliche Partnerin fühlen wir uns auch verantwortlich im Umgang mit unseren Kund:innen, Lieferant:innen, Mitarbeiter:innen und sonstigen Geschäftspartner:innen. Unser Verhaltenskodex unterstützt die Mitarbeiter:innen des voestalpine-Konzerns bei der eigenverantwortlichen Wahrnehmung ihrer Geschäftstätigkeiten. Er ist die Basis für moralisch, ethisch und rechtlich einwandfreie Verhaltensweisen aller Mitarbeiter:innen der Unternehmensgruppe.

Wir haben ein effizientes Compliance-Management-System mit den Säulen

„Risikoanalyse/Prävention“, „Aufdeckung“ sowie „Reaktion“ implementiert. Compliance-Verstöße müssen vermieden werden. Ziel ist es daher, dass alle Mitarbeiter:innen sensibilisiert sind und die Richtlinien des Konzerns kennen.

Unsere Geschäftspartner:innen sind – gemäß unseres Verhaltenskodex für Geschäftspartner:innen – verpflichtet, Maßnahmen zur Minimierung negativer Auswirkungen auf Menschenrechte und Umwelt entlang ihrer Lieferkette zu ergreifen.

Weitere Informationen finden Sie in unserem **Verhaltenskodex für Geschäftspartner:innen**:



[LINK](#)

voestalpine Verhaltenskodex:



[LINK](#)

LEISTUNGEN & ZERTIFIZIERUNGEN

- » Dekarbonisierungsstrategie “Roadmap 2 Zero” in Umsetzung
- » **SUPPLIERASSURANCE (SAQ 5.0)**: B94 Score für voestalpine Wire Rod
- » **EcoVadis**: Gold für voestalpine Wire Rod (TOP 5 %)
- » **IntegrityNext**: Nachhaltigkeitsprofil für die voestalpine Wire Rod
- » **EMAS III und Zertifizierungen** nach ISO 14001, ISO 45001, ISO 50001, ISO 9001, IATF 16949
- » **Environmental Product Declarations (EPD)** für drei Produktgruppen in der voestalpine Wire Rod Austria GmbH
- » Einhaltung Verordnungen zu **REACH, RoHS, PFAS, POPs** und **TSCA**, sowie Richtlinie zu **Radioaktivität (Euratom)** und **Responsible Minerals Initiative (CMRT, EMRT)**
- » voestalpine AG ist Teil der **Science Based Targets initiative (SBTi)**
- » **CDP (Carbon Disclosure Project)**: “B”-Ranking der voestalpine AG in der Kategorie Climate Change, “B”-Ranking der voestalpine AG in der Kategorie Water
- » Jährlicher **Geschäftsbericht** (ESRS-Konformität) der voestalpine AG
- » Bekenntnis der voestalpine AG zur **Responsible Steel Initiative** und zur **worldsteel Sustainability Charter**
- » voestalpine AG ist – dank ihrer **Environmental, Social and Governance (ESG) Anstrengungen** – Teil des **FTSE4Good Index** und des **Dow Jones Sustainability Index (DJSI)**



Integrity Next: [LINK](#)



EMAS III & Zertifizierungen: [LINK](#)



Geschäftsbericht: [LINK](#)



